

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Ziele der Kurseinheit „Kommunale Abfallwirtschaft“ .....</b>	<b>5</b>
<b>2</b>	<b>Rechtliche Grundlagen der kommunalen Abfallwirtschaft .....</b>	<b>6</b>
2.1	Überlassung von Abfällen.....	6
2.1.1	Abfälle aus privaten Haushaltungen .....	6
2.1.2	Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen.....	7
2.1.3	Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger.....	10
2.2	Pflichten der Kommunen .....	10
2.2.1	Entsorgungspflichten nach dem KrW-/AbfG .....	10
2.2.2	Ausschluss von Abfällen .....	11
2.2.3	Entsorgungspflichten nach den Landesabfallgesetzen .....	11
2.3	Kommunales Abfallwirtschaftskonzept.....	13
2.3.1	Abfallwirtschaftskonzept- und -bilanzverordnung .....	13
2.3.2	Länderspezifische Inhalte des Abfallwirtschaftskonzeptes .....	14
2.4	Abfallbilanz .....	14
<b>3</b>	<b>Organisationsformen der kommunalen Abfallwirtschaft .....</b>	<b>16</b>
3.1	Eigenbetrieb .....	16
3.1.1	Organe des Eigenbetriebes.....	17
3.2	Zweckverband.....	17
3.2.1	Organe des Zweckverbandes .....	18
3.2.2	Befugnisse des Zweckverbandes .....	18
3.3	Privatrechtliche Gemeinschaftsunternehmen .....	19
3.3.1	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) .....	19
3.3.2	Aktiengesellschaft (AG) .....	20
3.4	Public Private Partnership.....	21
3.4.1	Hintergrund des Public Private Partnerships .....	21
<b>4</b>	<b>Kommunale Abfallwirtschaft in der Praxis .....</b>	<b>24</b>
4.1	Einzugsgebiet.....	24
4.2	Sammlung .....	25
4.2.1	Restmüll .....	25
4.2.2	Bioabfall / Grünschnitt .....	26
4.2.3	Wertstoffe .....	27
4.2.4	Schadstoffhaltige Abfälle .....	28
4.3	Transport.....	29
4.4	Organisationsformen in der praktischen Abfallwirtschaft.....	31
<b>5</b>	<b>Aktuelle Streitfragen der kommunalen Abfallwirtschaft.....</b>	<b>34</b>
5.1	Folgen und Auswirkungen der abfallbezogenen Gesetzgebung .....	34
5.1.1	TA Abfall.....	34
5.1.2	TA Siedlungsabfall .....	35
5.1.3	Verpackungsverordnung .....	35
5.1.4	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz .....	36
5.2	Überlassungspflicht von Abfällen .....	36
5.2.1	Abfälle zur Verwertung versus Abfälle zur Beseitigung: Abgrenzung und Trenngebot.....	36

---

5.3	Eigene Anlage .....	38
5.4	Neue Gesetze und Verordnungen.....	39
5.4.1	Verordnung zur Umsetzung des Europäischen Abfallverzeichnisses.....	39
5.4.2	Entwurf zur Gewerbeabfallverordnung.....	39
5.4.3	Verordnungen zur MBA .....	40
<b>6</b>	<b>Literatur.....</b>	<b>42</b>
<b>7</b>	<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>45</b>
<b>8</b>	<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>46</b>
<b>9</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>47</b>
9.1	Lösungen zu den Aufgaben.....	47
<b>10</b>	<b>Glossar.....</b>	<b>50</b>

# 1 Ziele der Kurseinheit „Kommunale Abfallwirtschaft“

In fast allen Bereichen des täglichen Lebens fallen Reststoffe an, die als Abfälle entsorgt werden müssen. Zu diesen Bereichen zählen z. B. private Haushalte, das Gewerbe und die Industrie. Für die Verwertung und Beseitigung von Abfällen aus privaten Haushaltungen und für die Beseitigung von überlassungspflichtigen Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen sind die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger verantwortlich. Diese Entsorgungsträger sind aufgrund landesrechtlicher Vorgaben die Kreise und kreisfreien Städte, sprich die Kommunen. Die Strategien zur Umsetzung dieser abfallwirtschaftlichen Aufgabe sind von Kommune zu Kommune unterschiedlich und hängen von verschiedenen Faktoren, wie z. B. der Bevölkerungsdichte, dem Einzugsgebiet (Land / Stadt) und der Zusammenarbeit mit privaten Entsorgungsunternehmen ab.

Ziel dieser Kurseinheit ist es, einen Überblick über die Rechte, Pflichten und organisatorischen Möglichkeiten der Kommunen im Rahmen der Abfallwirtschaft zu geben. Neben der Vermittlung des Grundlagenwissens werden anhand von Beispielen unterschiedliche kommunale Abfallwirtschaftsstrategien erläutert. Hierfür werden die kommunalen Abfallwirtschaftskonzepte einer Großstadt und einer Kommune mit einem ländlichen Einzugsbereich dargestellt und verglichen. Abschließend werden aktuelle Streitthemen der kommunalen Abfallwirtschaftspolitik, wie z. B. die Überlassungspflicht von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen und die Vergabe von kommunalen Aufgaben an private Entsorgungsunternehmen diskutiert.